

# Stehst du abseits, hintenan

Text: aus "Glaube, Liebe, Hoffnung"

Musik: unbekannt



1. Stehst du ab - seits, hin - te - nan, un - ge - sehn und  
2. spricht zu dir voll In - nig - keit: „Sie - he mei - ne  
3. „Sieh den Pfad, von Lei - den voll, den ich ein - sam  
4. Sieh mich an, und schau - e hin ü - ber dei - nes  
5. Wel - che Aus - sicht, dort beim Herrn nicht mehr ab - seits

7



ü - ber - gan - gen. Ei - ner sieht dich lie - bend  
Er - dens - pu - ren und mein einst ge - trag - nes  
mus - ste ge - hen, wie der Hass, die Bos - heit  
Pfa - des En - ge! Du wirst wei - len, wo ich  
dann zu ste - hen, stets Ihm nah, der Er - de

12



an, lässt zur Trös - tung dich ge - lan - gen;  
Leid, wie sie hart mit mir ver - fuh - ren!“  
schwoll und mich trieb in To - des - we - hen!  
bin durch der E - wig - kei - ten Län - ge.“  
fern, e - wig fer - ne ih - ren We - hen!